

**Dr. Stephan Pernkopf**  
Landesrat

**Landtag von Niederösterreich**  
Landtagsdirektion

Eing.: 06.05.2011

zu Ltg.-**824/A-5/142-2011**

-**Ausschuss**

Herrn Präsident  
des NÖ Landestages  
Ing. Hans Penz

St. Pölten, am 6. Mai 2011

Im Hause

LR-P-L-14/091-2011

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zur Anfrage der Abgeordneten Dr. Krismer-Huber betreffend Gelsenbekämpfung aus der Luft mit *Bacillus thuringiensis subsp. israelensis* (Bti), zu Zahl Ltg.-824/A-5/142-2011, darf ich folgende Beantwortung, soweit meine Zuständigkeit betroffen ist, übermitteln:

Das Problem einer überdurchschnittlichen Belastung an Stechmücken besteht speziell in der Region March-Thaya Auen. Die Populationsentwicklung ist auch abhängig von diversen Umwelteinflüssen. Deshalb wurden bei einem Projekt allfällige ökologische und ökonomische Auswirkungen geprüft, in welchem alle naturschutzfachlichen und wasserwirtschaftlichen Belange von Experten beachtet wurden. Als Ergebnis konnte die Naturverträglichkeit für eine mögliche großflächige Bekämpfung von Stechmückenlarven festgestellt werden. Aufgrund dieses Ergebnisses wurde vom Regionalverband March-Thaya-Auen ein Bekämpfungskonzept für Gelsenregulierungsmaßnahmen entwickelt. Dieses sieht neben der Bekämpfung von Stechmückenlarven auch eine wissenschaftliche Begleitung des Projektes vor. Für das Bekämpfungskonzept wurde beim Amt der NÖ Landesregierung um Förderung angesucht.

Mit freundlichen Grüßen

LR Dr. Pernkopf eh.

